

Donnerstag, 28.09.2023 ab 12:30 Uhr:

Besichtigung der Firmen (für alle die es terminlich möglich machen können):

Pfautler Normag Systems GmbH, Ilmenau



NORMAG - Der Experte für Labor- und Prozessglas!

Normag hat sich durch die Kompetenz für Borosilikatglas 3.3, durch kontinuierliche Verbesserung und enge Zusammenarbeit mit der chemischen und pharmazeutischen Industrie zum Marktführer für Geräte für chemische und pharmazeutische Prozesse entwickelt.

Die Integration in die Pfautler-Gruppe und damit die Ergänzung des Portfolios durch Geräte und Komponenten aus korrosionsbeständigen Materialien

wie Emaille, Fluorpolymere und Legierungen sowie Spitzentechnologien für Rührbehälter, thermische Trennung, Filtration und Trocknung ist eine weitere Chance auf dem Markt für chemische Verfahrenstechnik.

Die breite Produktpalette umfasst hochwertige Komponenten und komplette Vorrichtungen und Einheiten in Borosilikatglas 3.3 für Prozesse der Reaktion, Destillation, Verdampfung, Extraktion, Filterung und Absorption in Laboren, für Pilotanlagen und die Produktion. Die Integration in die Pfautler-Gruppe bietet weitere Möglichkeiten.

Unser Team von Ingenieuren und Technikern kann mit der Erfahrung und Kompetenz, die es im Laufe der Jahre erworben hat, Projekte von der Entwicklung bis hin zur Installation abwickeln und mit den Kunden zusammenarbeiten, um die effektivsten und umfassendsten Prozesslösungen zu finden.

EST Andrä Grafittechnik GmbH in Ilmenau



Bei der Bearbeitung des Werkstoffes Grafit kann sich die EST Andrä Grafittechnik GmbH auf eine lange Tradition berufen. Im Jahre 1928 gründete Gustav Eiternick, der Urgroßvater von Stefan Andrä, in Ilmenau die Firma "O. Gustav Eiternick - Erste Deutsche Werkstätte für Glasbläserformen". In dieser langen Firmengeschichte hat sich eine Menge Wissen und Erfahrung angesammelt und EST Andrä Grafittechnik GmbH hat sich in dieser Zeit bei seinen Kunden einen guten Ruf erworben.

Nach Ihren Vorgaben und Zeichnungen werden die unterschiedlichsten Werkstücke, Halbzeuge und Teile gefertigt. Durch die Zusammenarbeit mit namhaften Herstellern gibt es ein

breites Spektrum an Grafitsorten zur Auswahl. In der Fertigung wird durch Sägen, Bohren, Fräsen, Drehen und Schleifen fast jeder Kundenwunsch realisiert; vom winzigen Plättchen bis zum Drehteil von 500 mm Durchmesser und 2 m Länge.

Im traditionsreichen **Formenbau** werden die unterschiedlichsten Glasgeräte Formen hergestellt. Dabei kann die Formgebung des Glases mit Formrollen, **Halbformen** oder **Klappformen** erfolgen

Donnerstag, 28.09.2023 ab 18:00

Treffen im Gesellschaftshaus Sonneberg, Abendessen, Begrüßung, Registrierung

1. Vortrag

Freitagvormittag

Besichtigungstour durch die Stadt Lauscha

Glasfachscheule Lauscha

Die Geschichte der Berufsfachscheule Glas ist eng mit der Geschichte der Thüringer Glasindustrie, insbesondere mit der von Lauscha, verbunden.

Die Berufsfachscheule Glas Lauscha steht für eine gleichermaßen aktuelle wie traditionsbewusste Ausbildung. Als europaweit einzige Glasbläferscheule sieht sie ihre Aufgaben in der:

- Ausbildung des Glasbläsernachwuchses
- Bewahrung und Weitervermittlung von traditionellen Methoden und Techniken im Glasbläserhandwerk
- Weiterentwicklung des Glasbläserhandwerks in neuen Formen und Dekoren für Glaskunst und Christbaumschmuck
- Ausstellungen, um Neuentwickeltes zu zeigen



Farbglashütte Lauscha

Mit ihrer über 150-jährigen Hüttengeschichte ist die Farbglashütte das Herz der Glasbläserstadt Lauscha. Hier wird seit 153 Jahren manuell auf traditionelle Weise Glas hergestellt und gehandelt. Auch heute noch werden in spektakulärer Handarbeit Röhren und Stäbe für das weiterverarbeitende Gewerbe produziert - und das in einer ungewöhnlich hohen Qualität und exquisiten Farbenvielfalt.



